



Schader Stiftung



Herzberg (Elster)
Kreisstadt



COMMONS-INSTITUT e.V.



HEINRICH BÖLL STIFTUNG
SCHLESWIG-HOLSTEIN

Online-Workshop

Kommunal engagiert

Lokale Ökonomie und Commoning vor Ort

Donnerstag, 31. Juli 2025, 10:30 bis 12 Uhr
Schader-Forum: online



Gemeinschaftliche Daseinsvorsorge

Wie funktioniert eine zukunftsorientierte und resiliente Daseinsvorsorge in Kommunen und Regionen? Könnten engagierte Personen und Gruppen, die sich für Aufgaben der Daseinsvorsorge, der alltäglichen Infrastruktur, der zukunftsorientierten Wandlung von Wirtschaft und Gesellschaft einsetzen, eingebunden werden in eine stabile Kooperation mit der Kommune – und das zum allseitigen Nutzen?

Diese Fragen haben wir bereits 2023 und 2024 im Rahmen der **Veranstaltungsreihe Lokale Ökonomie & Commons** gestellt.

Nun blicken wir bei einem Online-Workshop auf das **Beispiel der Kreisstadt Herzberg** in Brandenburg: Mit Hilfe einer modernen Verwaltungsstruktur, über physische Anlaufstellen und dank digitaler Unterstützung fördert die Stadt Herzberg Engagement und bietet Raum zum Mitgestalten. **Die stellvertretende Bürgermeisterin Stephanie Kuntze wird von den Herzberger Erfolgen und Gelingensbedingungen sprechen** und im Anschluss mit uns diskutieren, wie sich ihre Erfahrungen auf andere Orte übertragen lassen.

Damit dockt der Workshop an manche Ergebnisse der Veranstaltungsreihe an:

- Einer der größten Bedarfe in Kommunen ist der nach aktiven Menschen.
- Die Art der Kommunikation zwischen Kommune und engagierten Personen oder Gruppen ist entscheidend.

- Beziehungen müssen aufgebaut und von allen Seiten unterstützt werden.
- Geeignete Brückenpersönlichkeiten wirken wie ein Scharnier zwischen Engagierten und Verwaltung.
- Der Einfluss von einzelnen Persönlichkeiten macht den Unterschied.
- Zum Einwerben von Fördermitteln – auch für engagierte Gruppen – ist eine zentrale Instanz in der Kommune sinnvoll.

Der Online-Workshop widmet sich nun der Frage: **Wie können Kooperationsmodelle zwischen Verwaltung und Zivilgesellschaft aussehen, um Ressourcen zu sparen und die Daseinsvorsorge zu stärken?**

Einladung zur Veranstaltung

Wir laden herzlich Vertreterinnen und Vertreter aus kommunaler Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft sowie der Wissenschaft ein, um das Best-Practice-Beispiel Herzberg kennenzulernen und sich im Anschluss durch Mitarbeit in Kleingruppen darüber auszutauschen, inwieweit eine Übertragung auf die eigene Kommune möglich ist.

Der Workshop wird online durchgeführt und findet am **Donnerstag, den 31. Juli 2025 zwischen 10:30 und 12 Uhr** statt.

Interessiert? Wir freuen uns über Anmeldungen unter: www.schader-stiftung.de/kommunal_engagiert Dort findet sich auch ein Bericht zur Veranstaltungsreihe Lokale Ökonomie & Commons.

Veranstaltungsort

Digital aus dem Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Anmeldungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Programmverantwortung

Dipl. Verw.oek Stephanie Kuntze, Stadt Herzberg (Elster)
M.A. SoWi Amanda Groschke, Heinrich-Böll-Stiftung SH
Dr. Friederike Habermann, Commons-Institut
Dipl. Sprechwiss. Anna von Gruenewaldt, CSX Netzwerk
Dr. Kirsten Mensch, Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de